

Montageanleitung
Prüfkopfwechsel

LabModul / PRO / ECO



1. Vorwort

Bei den Universalgeräten LabModul 1000, 1200 und 1600 sowie Labtec PRO und ECO kann der Prüfkopfwechsel von außen vorgenommen werden, ohne das Gerät zu öffnen.

Die vorliegende Montageanleitung beschreibt die Vorgehensweise, wie der Prüfkopfwechsel durchzuführen ist.

Voraussetzung für anschließend einwandfreie Funktion des Prüfsystems ist, dass die Arbeiten ausschließlich nach dieser Montageanleitung sorgfältig ausgeführt werden.

Labtec haftet nicht für Schäden und Fehlfunktionen, die durch unsachgemäße Montage entstehen und erkennt keine Gewährleistungsansprüche an, wenn die Arbeiten durch nicht eingewiesene Personen ausgeführt werden.

Im übrigen gelten die Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Garantie- und Gewährleistungsbedingungen der Labtec GmbH, die durch diese Hinweise in keiner Weise erweitert werden.

2. Beschreibung

Um den Prüfkopf zu wechseln gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Abb. 1 zeigt die Einbausituation des Prüfkopfes.
2. Stellen Sie sicher, dass das Prüfgerät ausgeschaltet, spannungs- und drucklos ist.
3. Die 4 Schrauben (Abb. 1) der Befestigungsplatte des Prüfkopfes vom Gehäuse lösen und diesen vorsichtig unter leichtem Drehen zusammen mit der Befestigungsplatte senkrecht aus seiner Aufnahme ziehen.
4. Auf der Unterseite des Kopfes (Abb. 2) die farbige gekennzeichneten Schlauchverbindungen lösen. Dazu wie unter Abb. A dargestellt, den axial beweglichen Teil des Anschlusses herunterdrücken und dabei den Schlauch lösen.
5. Der Einbau des neuen Kopfes mit vormontierter Befestigungsplatte erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Die Schlauchverbindungen zu den Steckanschlüssen gemäß Abb. B entsprechend der farbigen Markierungen wieder herstellen. Dazu jeweils den Schlauch bis zum Anschlag in den Anschluss stecken, dann zurückziehen und nochmals hineinschieben, bis er merklich einrastet.
6. Den Austauschkopf vorsichtig mit dem Verbindungsrohr senkrecht in die Kopfaufnahme einführen, bis die Befestigungsplatte auf dem Gehäuse aufliegt.
7. Dabei darauf achten, dass weder die Schläuche geknickt, noch die O-Ringe der Kopfaufnahme beschädigt oder aus ihrer Führung gedrückt werden. Ggf. vorher etwas fetten.
8. Befestigungsplatte auf Gehäuse ausrichten und wieder festschrauben.
9. Abschließend eine manuelle Dicht- und Funktionsprüfung des Prüfgerätes vornehmen.

Abb. 1

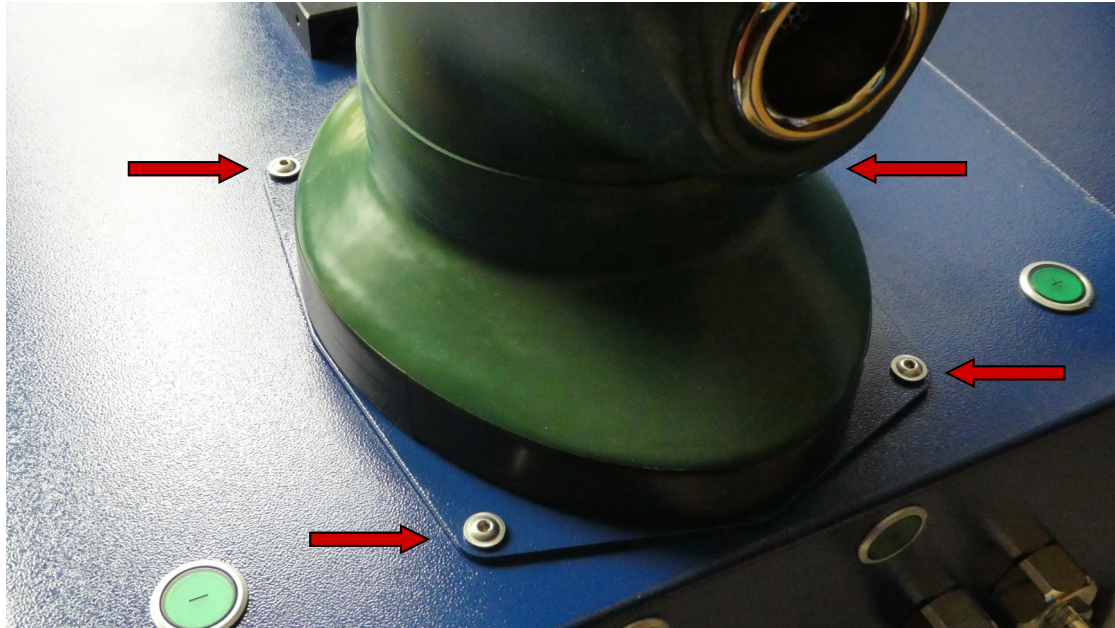


Abb. 2

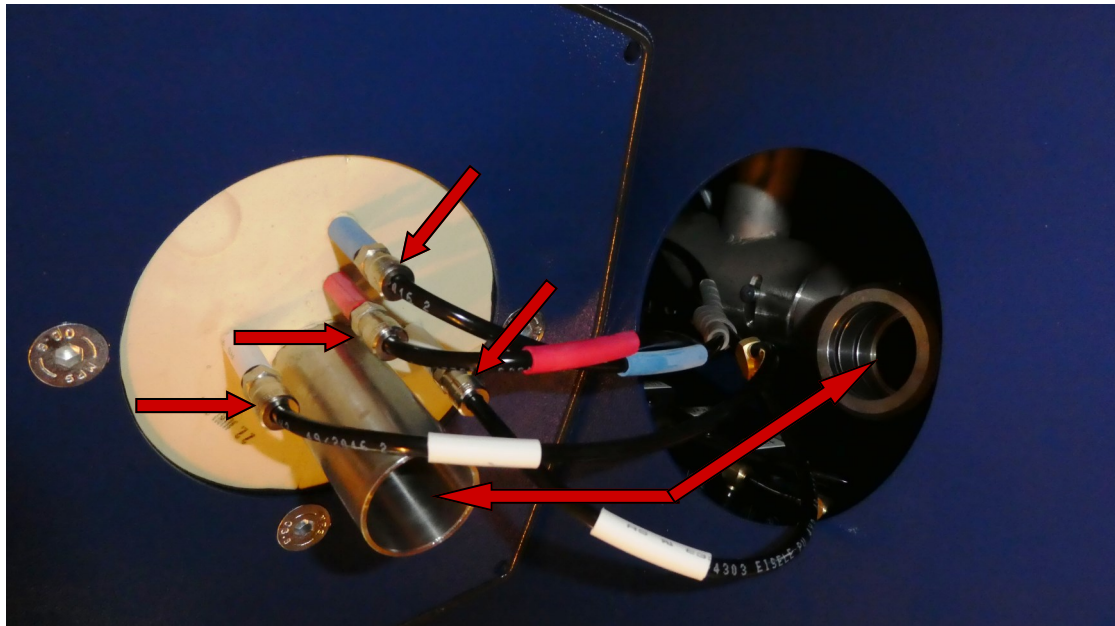


Abb. A

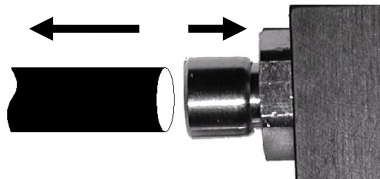


Abb. B

